

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
										1	2

III. WÖRTER- UND METHODENPOOL zur Erweiterung der Übungsphase

Nach den Aufgabenblättern (I und/oder II) wird die Übungsphase methodisch abwechslungsreich fortgeführt. Zur jeweiligen Schreibkompetenz finden sich in diesem Abschnitt III jeweils ...

- **ein Wörterpool (III.1)**, der (im Anschluss an den Wortschatz in den Aufgabenblättern) weitere vorsortierte Wörter zur Schreibkompetenz liefert. Diese sind tätigkeitsspezifisch ausgewählt und ermöglichen einen noch stärkeren Bezug zur Arbeitswelt als der Wortschatz in den Aufgabenblättern.
- **Methodenvorschläge (III.2)**, welche sich zur Einübung dieser konkreten Wörter bzw. dieser Schreibkompetenz eignen und die Reihe der Aufgabenblätter methodisch auflockern. Teilweise sehen die Methoden auch eine Abfrage des Teilnehmenden-Wortschatzes vor.

Die Materialien zur Durchführung der Methoden befinden sich im Ordnerabschnitt „Wörter- und Methodenpool“.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 3: Komplexer Anfangsrand I

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen	
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma
									1	2

1. Weitere Wörter zur Schreibkompetenz

tätigkeitsbezogen + Ergänzung
Teilnehmenden-Wortschatz

Hier lassen sich für jedes Tätigkeitsfeld spezifische Beispielwörter zur behandelten Schreibkompetenz finden:

Reinigung: Schwamm, Schrubber/schrubben (Hinweis auf *bb*), Schrank, schwer, schleudern, schmeißen (Wäsche in die Maschine), Schräge, Schwung, schwenken, schmücken

Lager: schwer, schneiden, Schnur, Schloss, schlecht (Qualität), Schrift („Schrift nach oben“), schmal, schmeißen, schreiben

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft: schneiden, schmecken, schmoren, Schnaps, Schnur, schlagen (Sahne), schlecht (Qualität)

Bau(neben)berufe: schrauben, schmelzen, schleifen, schneiden, schmirgeln, Schnur, Schräge, schweißen (Hinweis auf *ß*), schwer/Schwermetall,

Garten- und Landschaftsbau: schreddern (Hinweis auf *dd*), schneiden, Schräge, schrauben, schleifen, Schnur, schmirgeln, schwer

Hinweise zum Wortmaterial: Es kann von der Lehrkraft ein kurzer Hinweis gegeben werden, dass sobald der Laut [ʃ] mit einem [p] oder [t] kombiniert wird, die Schreibung wie folgt ist: *sp* oder *st*. Es gehören Wörter, wie z. B. die Spur oder die Straße, in diese Gruppe.

Als Ergänzung zu den vorgegebenen tätigkeitsbezogenen Wörtern ist es bei dieser Schreibkompetenz möglich, die Teilnehmenden nach eigenen Wörtern (kurz: dem Teilnehmenden-Wortschatz) zu dieser Schreibkompetenz zu fragen (siehe Methodenpool). Dies ist hier möglich, da das Finden passender Wörter für die Teilnehmenden nicht zu schwierig sein dürfte und im Input nicht mit zu vielen zusätzlichen Problemstellen zu rechnen ist.

2. Methodisch-didaktische Vorschläge

METHODE 1: Wörternsenken

(Material 6)

Die Lehrkraft teilt die Teilnehmenden in zwei Gruppen, schreibt die fünf Tätigkeitsfelder an die Tafel und verteilt die beiden Wortschatz-Spielbretter. Die Teilnehmenden der Gruppe 1 erhalten Spielbrett 1 und die Teilnehmenden der Gruppe 2 Spielbrett 2 (→ Material 6). Die Spielbretter sind in Koordinaten unterteilt und die in dieser Anwendungseinheit zu lernenden Beispielwörter der fünf Tätigkeitsfelder sind in die Felder eingetragen. Außerdem gibt es einige leere Felder. Die Teilnehmenden der Gegengruppe sollen das Spielbrett nicht einsehen können.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 3: Komplexer Anfangsrand I

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

Jetzt wird abwechselnd geraten, indem die Teilnehmenden Koordinaten nennen (z. B. A4). Wurde mit den Koordinaten ein Feld mit einem Wort getroffen, erhält die ratende Gruppe einen Punkt und die andere Gruppe liest das Wort vor. Gemeinsam wird überlegt, was das Wort bedeutet und zu welchem Tätigkeitsfeld oder zu welchen Tätigkeitsfeldern das Wort gehören könnte. Über die Zuordnung kann diskutiert werden. Ein Wort kann mehreren Tätigkeitsfeldern zugeordnet werden.

Die Lehrkraft schreibt die fünf komplexen Anfangsränder *schw-*, *schm-*, *schr-*, *schl-*, *schn-* als Spalten auf ein Flipchartpapier und schreibt die gefundenen Wörter in die passende Spalte. Der komplexe Anfangsrand wird von der Lehrkraft am Flipchart und von den Teilnehmenden auf dem Spielplan markiert. Die Gruppe, die ein Wort getroffen hat, darf noch einmal raten.

Die Gruppe, die als erste alle Wörter gefunden hat, hat gewonnen. Die Lehrkraft ergänzt gemeinsam mit den Teilnehmenden die fehlenden Wörter der anderen Gruppe am Flipchart und erläutert deren Bedeutung.

Alle Teilnehmenden schreiben die Wörter vom Flipchart ab.

METHODE 2: Wörtersuchen

(Material 7)

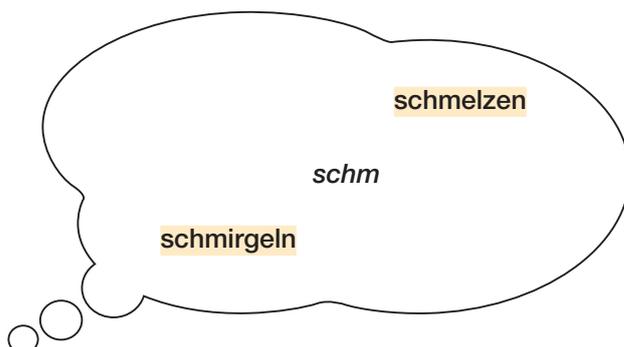
Die Lehrkraft nennt ein Wort aus dem Spielplan. Die Teilnehmenden suchen das Wort. Wer es zuerst findet, liest es vor und nennt die Koordinate. Bei sehr heterogenen Gruppen (in denen immer dieselben Teilnehmenden am schnellsten wären) kann das Wort gemeinsam gesucht werden. Gemeinsam wird überlegt, was das Wort bedeutet und zu welchem Tätigkeitsfeld oder zu welchen Tätigkeitsfeldern das Wort gehören könnte. Die Teilnehmenden markieren den komplexen Anfangsrand des Wortes auf dem Spielbrett.

Anschließend nennt eine(r) der Teilnehmenden das nächste zu suchende Wort.

METHODE 3: Wortwolken

(Material 8)

Diese Übung sollte im Anschluss an Methode 1 oder 2 stattfinden. Nachdem die komplexen Anfangsränder *schw-*, *schm-*, *schr-*, *schl-*, *schn-* anhand der vorgegebenen Beispielwörter verdeutlicht wurden, fragt die Lehrkraft nach Ergänzungen durch die Teilnehmenden. Hierzu befestigt sie für alle gut sichtbar eine Karteikarte mit einem der komplexen Anfangsränder in die Mitte eines Flipchartpapiers. Einige der bereits bekannten Wörter mit dem entsprechenden komplexen Anfangsrand können als Beispiel eingetragen werden.



Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 3: Komplexer Anfangsrand I

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

Die Teilnehmenden ergänzen nun die Wortwolke mit ihren Wörtern. Die Wörter der Teilnehmenden können jeweils mit einem eigenen Strich von der Wolke abzweigen und ggf. mit einem Tätigkeitsfeld überschrieben werden. Alternativ könnten die Teilnehmenden in Gruppenarbeit (z. B. in einer möglichst homogenen Kleingruppe hinsichtlich des Tätigkeitskontextes) Wortwolken auf Plakatpapier erstellen.

Je nachdem, wie viele Wörter den Teilnehmenden einfallen, kann unterstützend die Wortliste (Material 8) verwendet werden. Hier sind u. a. Wörter mit *sch*, *schl*, *schm*, ... etc. aufgeführt. Die Teilnehmenden können die jeweils passenden Wörter suchen und ebenfalls in die Wortwolken übernehmen.

Abschließend werden die Wortwolken präsentiert und die Bedeutung der Wörter sowie ihre Alltagsrelevanz durch die Teilnehmenden erläutert.

METHODE 4: Wörterdiktat

(Material 9+10)

Die Lehrkraft teilt die Teilnehmenden in Gruppen je nach Tätigkeitsfeld ein. Es wird pro Gruppe ein Spielleiter/ eine Spielleiterin gewählt, der/die jeweils eine Wortliste (Material 9) mit den Beispielwörtern zum Thema *Komplexer Anfangsrand I* aus dem für die Kleingruppe passenden Tätigkeitsfeld (inklusive der ergänzten individuellen Wörter aus Methode 3) erhält. Die anderen Teilnehmenden erhalten ein Blatt mit fünf leeren Tabellen zum Ausfüllen (Material 10), die mit den Wortanfängen *schw-*, *schm-*, *schr-*, *schl-* und *schn-* versehen sind.

Der Spielleiter/die Spielleiterin liest die Wörter der tätigkeitsbezogenen Wortliste vor und die anderen Teilnehmenden der Kleingruppe schreiben das gehörte Wort in die dazu passende Wortliste. Dies wird wiederholt, bis alle Wörter vorgelesen und aufgeschrieben sind. Es ist besonders auf die Groß- und Kleinschreibung hinzuweisen. Jedes Wort, das mit einem Artikel versehen ist, muss großgeschrieben werden. Bei den Wörtern *Schrubber/schrubben/schreddern/schließen/schmeißen* sollte u. U. auf die schwierigen Stellen *-bb-*, *-dd-*, *-ß* hingewiesen werden.

Nun überprüft der Spielleiter/die Spielleiterin zusammen mit den Teilnehmenden der Kleingruppe, ob die vorgelesenen Wörter in die richtige Liste eingetragen wurden und ob sie richtig geschrieben sind.

Anschließend markieren die Teilnehmenden mit einem andersfarbigen Stift die jeweiligen Wortanfänge und lesen sich die Wörter im Plenum innerhalb der Kleingruppe vor.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz 3: Komplexer Anfangsrand I

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen	
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	Wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma
									1	2

METHODE 5: Wortanfang-Suche

(Material 11)

Die Lehrkraft verwendet die sechs Wortanfang-Karten und legt sie auf verschiedene Tische oder in verschiedene Ecken des Raumes.

Die Teilnehmenden erhalten Wortkarten mit Beispielwörtern mit unterschiedlichen komplexen Anfangsrandern (Material 11).

Die Teilnehmenden bekommen den Auftrag, ihre Wortkarten jeweils neben der passenden Wortanfang-Karte (auf den Tischen oder in den Raumecken) abzulegen. Wenn jeder alle Wortkarten abgelegt hat, wird überprüft, ob in jeder Ecke nur passende Wörter (d. h. mit dem entsprechenden Anfangsrand) liegen.

Noch einmal kann gefragt werden, ob den Teilnehmenden zu den einzelnen Wortanfängen weitere praxisrelevante Wörter einfallen. Dann können diese noch auf Karteikarten geschrieben und dazugelegt werden.

Die Karten können nach Abschluss der Übungseinheit evtl. auf die in Methode 3 erstellten Plakate (zur passenden Wortwolke mit dem entsprechenden komplexen Anfangsrand) geklebt werden.

Material 6 (zu Methode 1 „Wörterversenken“)

	1	2	3	4	5	6
A	Schwamm					schleudern
B				Schwermetall		
C		schwer				
D	schreddern			Schrubber/ schrubben		schmoren
E	schreiben	schrauben	Schrift		Schnur	
F	Schnaps	schmücken		schleifen		schlecht

Material 6 (zu Methode 1 „Wörterversenken“)

	1	2	3	4	5	6
A	schlagen		schmecken		Schrank	
B	schrauben	Schnur		schmeißen		
C		Schwung		schmiegeln		
D	schneiden				schweißen	schmal
E		Schräge	schreiben		schwenken	
F		schmelzen		Schloss		

Material 7 (zu Methode 2 „Wörtersuchen“)

	1	2	3	4	5
A	Schwamm	schneiden	schräge	schmirgeln	schmal
B	schlagen	Schnur	schmelzen	Schwermetall	Schnur
C	schrauben	schwer	schmecken	Schloss	schwenken
D	schlecht	Schwung	schrubben Schrubber	schweißen	schleudern
E	schreddern	schrauben	Schrift	Schrank	schmoren
F	Schnaps	schmücken	schmeißen	schleifen	schreiben



Material 8 (zu Methode 3 „Wortwolken“)

schälen	sollen	fragen
scharf	Scholle	Schutt
Liste	schmal	Schuhe
Scheibe	Schrank	Trage
Dose	Schlaufe	schlitzen
Wagen	schwingen	Farbe
Ordner	schlagen	schleudern
Schreibtisch	Lager	Nagel
Schale	Schuppen	schwenken
schräg	schalten	Schlauch
Tisch	Besen	Seile
Paket	saugen	Ofen
Schnecken	Schere	schleppen
Kunde	Salbe	Schranke
binden	Schimmel	Segel
schreiben	legen	Schaufel
Pause	Schatten	schlagen
Sendung	Samstag	schmelzen
stellen	Schmutz	
Schaum	schaffen	

Material 8 (zu Methode 3 „Wortwolken“)

schälen

scharf

Liste

Scheibe

Dose

Wagen

Ordner

Schreibtisch

Schale

schräg

Tisch

Paket

Schnecken

Kunde

binden

schreiben

Pause

Sendung

stellen

Schaum

sollen

Scholle

schmal

Schrank

Schlaufe

schwingen

schlagen

Lager

Schuppen

schalten

Besen

saugen



Material 9 (zu Methode 4 „Wörterdiktat“)
(in den freien Felder können die individuellen Wörter ergänzt werden)

Reinigung	Lager
der Schrank	schwer
schwer	schreiben
schleudern	schneiden
schmeißen	schlecht
die Schräge	die Schrift
der Schwung	schmal
schwenken	
schmücken	



Material 9 (zu Methode 4 „Wörterdiktat“)
(in den freien Felder können die individuellen Wörter ergänzt werden)

Hotel/Gastronomie/Hauswirtschaft

schwenken

schneiden

Schrift

schmoren

schlecht

der Schnaps

schlagen

Bau(neben)berufe

schrauben

schmelzen

schleifen

schneiden

die Schräge

schweißen

schwer



Material 9 (zu Methode 4 „Wörterdiktat“)
(in den freien Felder können die individuellen Wörter ergänzt werden)

Garten- und Landschaftsbau

schreddern

schneiden

die Schräge

schrauben

schleifen

die Schnur

schmirgeln

schwer



Material 10 (zu Methode 4 „Wörterdiktat“)

schw

schm

schr

schl

schn



Material 11 (zu Methode 5 „Wortanfang-Suche“)

schw

schl

schm

schn

schr

sch



Material 11 (zu Methode 5 „Wortanfang-Suche“)

schwarz

schneiden

Schluss

schreiben

Schaum

Schwung

Scheibe

Schnur



Material 11 (zu Methode 5 „Wortanfang-Suche“)

Scholle

schmal

schwanken

Schlaufe

schwingen

schlagen

schnell

schalten



Material 11 (zu Methode 5 „Wortanfang-Suche“)

Schere

Schimmel

Schatten

Schäden

Schicht

Schnupfen

schleudern

schmelzen



Material 11 (zu Methode 5 „Wortanfang-Suche“)

Schutt

schlitzen

Schredder

Schlauch

schleppen

Schranke

Schaufel

schmücken

